

[3020.] **H. Peters** in Berlin sucht und sieht Angeboten entgegen:

1 London, Arboretum et fruticetum britannicum. Cplt.

[3021.] **G. Grill's** königl. Hofbuchh. in Budapest sucht:

1 Klauwell's Werke.

[3022.] **H. L. Liebner** in Dresden sucht:

Kurz, heilige Geschichte. — Vilmar, Dogmatik. — Sommer, evang. u. epistol. Perikopen. — Rissen, Unterredungen über die bibl. Gesch. u. Katechismus. — Caspari, Geistliches u. Weltliches. — Besser, Bibelstunden: Evang. Lucas u. Herrlichkeitsgeschichte. — Füller, Prophet Daniel. — Hartmann, Handbuch der Seelsorge. — Hofacker, Wilhelm, Predigten. — Roscher, Grundzüge d. Nationalökonomie. — Roscher, Gesch. d. deutschen Nationalökonomie. — Stein, L., Lehrbuch der Finanzwissenschaft. — Schröckh, Kirchengeschichte. Bd. 35. — Beiske, Befreiungskriege.

[3023.] **W. Gläser** in Lübeck sucht:

1 Canstatt, Jahresbericht d. Medicin 1849. Bd. 7; 1850. Bd. 6. 7. oder d. Jahrg. vollständig.

[3024.] **Jul. Hobeda's** Sort. in Glauchau sucht antiquariisch:

1 Brehm, Thierleben. Volksausg. 3 Bde. Geb. 30 M ord. (Gut erhalt. Expl.)
Offerten gef. direct.

[3025.] **G. Emil Barthel** in Halle a/S. sucht:

Schmidt v. Lübeck, Lieder. 3. Aufl. Altona 1827. — Mereau, Sophie, Gedichte. Bd. 2. Berl. 1802. — Overbeck, C. A., Samml. verm. Gedichte. Lübeck 1794. — Collin, Matth. v., dram. Dichtgn. Bd. 3. apart.

[3026.] **Julius Klönne** in Berlin S., Prinzenstr. 56, sucht billigt, Offerten direct:

Semper, der Stil.
Brandt, Eisen-Constructionen.
Lübke, Architektur.
Menzel, Steinbau.
Bauhandbuch. I. II.
Neueste Auflagen.

[3027.] **G. Stoer** in Schweinfurt sucht direct:

Wernz, Commentar zum Civilproceß. Cplt.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[3028.] Sofort zurück erbitte ich sämtliche noch nicht verkauften Exemplare von:

Stegmann, H., Bedeutung der Gasfeuerung und Gasöfen. gr. 8. 1877. 6 M netto. (Chamois-Umschlag.)

(= Wurde November 1876 versandt. =)
Ich bitte, sofort, nicht erst bei der allgemeinen Remission zu remittiren, und werde eine Erfüllung meines Wunsches besonders dankbar anerkennen.

Berlin, 18. Januar 1877.

Julius Springer.

[3029.] Notiz dringend gef. Beachtung empfohlen. — Von:

Wagner's Belagerung von Strassburg. III. 1.

fehlt es uns zur Ausführung fester Bestellung vollständig an Exemplaren, und richten wir daher an diejenigen geehrten Sortimentshandlungen, die durch Nicht-Auffinden von Subscribenten auf qu. Werk etwa genöthigt sein sollten, uns Exemplare zu remittiren, die dringende Bitte, dieselben entweder den anderen Remittenden voraus zu senden oder überhaupt die an uns zu machenden Remittenda zuerst, also wenn möglich ausserhalb des Verleger-Alphaabets, zu erledigen. Nach dem 1. März c. sind wir leider nicht mehr in der Lage, Remissa von Wagner's Strassburg III. 1., das im Allgemeinen nur fest geliefert wurde, annehmen zu können, und werden wir uns nöthigenfalls auf diese Notiz beziehen.

Berlin, im Januar 1877.

F. Schneider & Co.,
Königliche Hofbuchhandlung.
Verl.-Oto.

[3030.] Gef. umgehend erbitte zurück:

Archivalische Zeitschrift. I. Jahrgang. 9 M netto.

NB. Für umgehende Retoursendung (noch vor der Refremission) wäre besonders dankbar
Stuttgart, 20. Januar 1877.

W. Spemann.

[3031.] Zurück erbitte alle Exemplare, welche nicht fest behalten werden, von:

Müller, David, Geschichte des deutschen Volkes. Sechste Aufl. 1876. Geh. 3 M 15 2 no.

(Gebundene Exempl. nur baar geliefert.)
— Leitfaden zur Geschichte des deutschen Volkes. Zweite Auflage. 1876. Cart. 1 M 15 2 no.

Gefällige Berücksichtigung dieses Gesuches vor der allgemeinen Remission werde ich dankend anerkennen.

Disponenden derselben kann ich nicht genehmigen.

Berlin W., Mohrenstrasse 13/14,
im Januar 1877.

Franz Vahlen.

[3032.] Zurück erbitte baldigst alle à cond. empfangenen und nicht abgesetzten Exemplare von:

von Neumann, die wichtigsten Angaben über die Handfeuerwaffen aller Länder. 80 2 ord.

Cassel, 17. Januar 1877.

Theodor Kay,
Königl. Hof-Kunsthändler.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[3033.] Zum 1. April d. J. suche ich einen tüchtigen Gehilfen. Offerten, welchen ich die Photographie beizufügen bitte, gefälligst direct.
Heilbronn, 21. Januar 1877.

G. F. Schmidt's Sort.
(Ernst Becker).

[3034.] Für eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Norddeutschlands wird zum baldigsten Antritt ein gut empfohlener Gehilfe gesucht, der besonders im Musik- und Kunsthandel nebst Nebenzweigen Routine besitzt.

Offerten sub C. Nr. 56. befördert Herr Hermann Schulze in Leipzig.

[3035.] Comptoiristen-Gesuch. — Für das Comptoir meiner Buchdruckerei und Schriftgiesserei suche ich einen jungen, zuverlässigen Mann. Derselbe soll möglichst schon mit den Arbeiten dieser Branchen vertraut sein und muss eine hübsche Handschrift schreiben, auch correspondiren können. Schriftliche Offerten zu richten an

Julius Klinkhardt in Leipzig.

[3036.] Ein jüngerer Gehilfe (Süddeutscher), welcher stichhaltige Empfehlungen über Solidität, Fleiß, Pünktlichkeit und Ordnungsliebe beibringen kann, findet zu baldigem, event. sofortigem Eintritt eine angenehme Stelle bei

Erwin Herwig in Göppingen.

[3037.] Die Buchhandlung des kath. Erziehungsvereins (L. Auer) in Donauwörth sucht einen tüchtigen Gehilfen, der im kath. Sortiment erfahren, und einen Gehilfen, der die Führung der Continuationslisten besorgen könnte. Eintritt möglichst bald.

[3038.] Zum Eintritt im Februar oder Anfang März wird für eine norddeutsche Sortiments-Buchhandlung ein gut empfohlener Gehilfe gesucht, der sicher und zuverlässig zu arbeiten gewohnt ist. Offerten unter M. E. befördert Herr L. A. Ritter in Leipzig.

[3039.] Gesucht wird für ein größeres Antiquariat, verbunden mit Sortiment, ein sähiger Leiter, welcher gut empfohlen, von streng rechtlichem Charakter und in seinem Fache durchaus tüchtig sein muß. Diejenigen, welche mit dem oesterreichischen Antiquariate vertraut sind, haben den Vorzug. Verlangt wird in erster Linie: selbständiges Arbeiten, ausgebildete Fähigkeit im Katalogisiren und gute Manieren im Umgange mit Kunden.

Reflectenten im Besitze dieser Eigenschaften können sich eine dauernde und sichere Existenz verschaffen, und ist eine Association und spätere gänzliche Ueberlassung des Geschäftes, wobei sachmännische Tüchtigkeit und strenge Rechtlichkeit hauptsächlich in Betracht gezogen werden, nicht ausgeschlossen.

Gef. Offerten unter Z. K. # 201. mit Referenzen und kurzer Darstellung der bisherigen Verwendung übernimmt aus besonderer Gefälligkeit Herr L. Staackmann in Leipzig.

[3040.] Für ein Verlagsgeschäft wird ein erfahrener, tüchtiger Gehilfe gesucht, welcher an durchaus selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und dessen Intelligenz und Leistungen auch größeren Anforderungen zu genügen im Stande sind. Gewandtheit in der Correspondenz ist Haupterforderniß. Dauernde Stellung und sehr günstiger Gehalt werden zugesichert. Diejenigen Herren, welchen an einer Lebensstellung gelegen ist, erhalten den Vorzug. Einsendung von Zeugnissen und, wenn möglich, auch einer Photographie wird erbeten. Gefällige Offerten unter der Chiffre Z. Z. # 19. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.